

An alle Haushalte!

TREFFPUNKT **KIRCHE**

April 2023 – Juli 2023



WIR BITTEN UM ANMELDUNG ZUM
KONFIRMANDENUNTERRICHT BIS

31. MAI 2023





»Gott ist da.
Er lässt nicht von uns ab.«



Liebe Leserinnen und liebe Leser,

im Lukasevangelium wird von zwei Jüngern erzählt, die nach Jesu Tod von Jerusalem nach Emmaus laufen. Sie unterhalten sich dabei über alles, was in den letzten Tagen passiert war. Dabei merken sie kaum, dass der scheinbar Fremde, der mit ihnen läuft, der auferstandene Jesus ist. Sie fühlen sich verlassen von ihrem Herrn.

Im Leben fühle ich mich öfter mal verlassen. Für eine Gemeinde, in der der langjährige Pastor gerade in den Ruhestand gegangen ist und die Nachfolge noch unklar ist, ist das sicherlich ein nachvollziehbares Gefühl.

Ich möchte Ihnen allen sagen: Sie sind nicht allein! Denn in der Region werden wir anderen Pastorinnen und Pastoren die Übergangszeit mitgestalten. Dabei ist auch Gott mit uns auf diesem Weg, ob wir ihn nun erkennen, wie die Emmausjünger es am Ende ihres Weges beim gemeinsamen Mahl tun, oder ob wir uns fragen, wo Gott bleibt und warum er uns kein Zeichen gibt.

Gott ist da. Er lässt nicht von uns ab.

Und so, wie es jetzt überall um uns herum Frühling wird und die Krokusse und anderen Frühblüher aufblühen, so wird auch hier

*in der Gemeinde Neues entstehen und altbewährtes weitergehen,
denn Sie alle bleiben ja hier und so kann und wird es auf jeden Fall
weitergehen.*

Ich freue mich, ein Stück des Weges mit Ihnen zu gehen,

Ihre Pastorin Wiebke Seeler

*»Ich freue mich,
ein Stück des Weges
mit Ihnen zu gehen«*

Pastorin Wiebke Seeler

Liebe Gemeinde,

*nun ist es schon fast einen Monat her, dass wir Pastor Heik in seinen wohl-
verdienten Ruhestand verabschiedet haben. Viel Gutes hat er in seiner Zeit
in Osdorf geleistet und wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet.*

*Als neu gewählte Vorsitzende des Kirchengemeinderats begrüße ich Sie
nun in diesem Gemeindebrief und freue mich gemeinsam mit Ihnen und
Euch in eine für uns alle neue Zeit zu gehen.*

*Wie Ihnen vielleicht bekannt ist, gab es eine Ausschreibung für die frei
gewordene Pastorenstelle unserer Kirchengemeinde. Wir hatten zwei
Bewerber, die auch die Möglichkeit hatten, sich in einem Gottesdienst der
Gemeinde vorzustellen. Am 13. Februar kam der Kirchengemeinderat
zusammen zur Wahl eines neuen Pastors für unsere Gemeinde, leider hat
keiner der beiden Bewerber die erforderliche Mehrheit der Stimmen erhal-
ten. Das bedeutet, dass es aktuell keinen neuen Pastor für unsere Kirchen-
gemeinde gibt. Aller Voraussicht nach werden wir die Pastorenstelle erneut
ausschreiben.*

*Jedoch müssen wir uns glücklicherweise um die pastorale Versorgung keine
Sorgen machen. Mit Pastorin Seeler und Pastorin Petersen haben wir zwei
tolle Pastorinnen, die Ihnen und Euch bekannt sind und die Vertretung erst-
mal übernehmen. Ab Mai wird Pastorin Bruweleit die Vakanz - Vertretung
übernehmen, auch hier freuen wir uns auf eine gute Zusammenarbeit.*

*Lassen Sie uns gemeinsam zuversichtlich in die neue Zeit gehen.
Ich wünsche Ihnen im Namen des Kirchengemeinderats eine schöne
Oster - und Frühjahrszeit.*

Imke Petersen

Kirchengemeinderatsvorsitzende

25

Neues aus
der KiTa

Herzlichen Glückwunsch
zum Dienstjubiläum,
liebe Angela!



Hard Rock
CAFE
MALLORCA

25 JAHRE IN DER
KITA PUSTEBLUME



Das muss man sich mal durch den Kopf gehen lassen... 25 Jahre arbeitest du nun in derselben Kita. Das nennt man TREUE ! Und du bist wirklich eine treue Seele :-)
25 Jahre halten wir als Team (zum Teil) auch schon fest zusammen. So verschieden wir auch alle sind, haben wir doch alle Höhen und Tiefen gemeinsam durchlebt. Wir haben zusammen gelacht, gefeiert, geweint, gestritten und getrauert. Viele GEMEINSAME Erinnerungen tragen wir in unseren Herzen, an die wir alle sicherlich noch denken werden, auch wenn wir schon im Ruhestand sind. Dabei hat jeder so seine Lieblingserinnerung... lies mal:

Herzlichen Glückwunsch von Deinem Team!



Herzlichen Glückwunsch von Simone

Wenn ich an unser Sommerfest mit dem Motto „Bauernhof“ denke, muss ich lachen. Du hast dich als Huhn verkleidet. Ein lustiges Federgewand hattest du an und ich habe dir noch ein Hühnerg Gesicht geschminkt. Als das Fest vorbei war, meinte ich zu dir: „10 Euro, wenn du in dem Outfit mit deinem Cabriolet nach Hause fährst.“ Und was machst du? Steigst ein und fährst hupend los!!! Du bist aber auch ein verrücktes Huhn!

Herzlichen Glückwunsch von Tanja

Ich denke zu gern an unseren Betriebsausflug nach Helgoland zurück. Die Überfahrt zur Insel war für mich prägend. Es herrschte starker Seegang und vielen Menschen ging es gar nicht gut. Wir hatten einen lustigen und sonnigen Tag auf Helgoland.

Herzlichen Glückwunsch von Nina

Meine Lieblingserinnerung an unsere gemeinsame Zeit ist der Betriebsausflug, bei dem wir uns ein Hausboot geliehen haben und damit auf dem Wasser rumgeschippert sind. Wir hatten gutes Essen, kühle Getränke und es war so heiß, dass wir Sonnenhüte tragen mussten. Das war ein toller Ausflug.

Herzlichen Glückwunsch von Gaby

Weisst du noch? Wir waren in Hamburg im Dungeon. Kaum hatten wir den Fahrstuhl des Grauens betreten, da hatte der Fahrstuhlführer dich schon ausgeguckt. Wann immer einer der anwesenden Gäste in Not geraten war, sollte er DEINEN Namen (ANSCHELA) rufen und dich um Hilfe bitten. Hach, war das lustig!

Herzlichen Glückwunsch von Anna

Ganz fest eingebraunt hat sich bei mir mein erstes Sommerfest in der KiTa. Das gesamte Team hatte sich als Piraten verkleidet. Ganz toll sahen alle aus. Doch dann kamst du...in deinem selbstgenähten Kapitänskostüm. So ein elegantes und stolzes Kostüm habe ich noch nie gesehen. Ich hatte nur einen Gedanken: So kann nur ein echter Chef aussehen :-)

Herzlichen Glückwunsch von Jacqueline

Ich erinnere mich daran, wie ich eines Tages aufgrund einer familiären Angelegenheit ziemlich aufgelöst zum Dienst kam und du mir erst einmal Zeit gegeben hast, mich zu sammeln. Du hast mich in den Arm genommen, mich getröstet und mir gut zugeredet. Dafür bin ich dir sehr dankbar.

Herzlichen Glückwunsch von Bärbel

Deine Kreativität kennt keine Grenzen! Ob Königin, Piratin oder Findus. Du kannst in fast jede Rolle schlüpfen und jeder hat seine Freude daran. Aber nicht nur in deinen Verkleidungen spiegelt sich deine Kreativität wieder. Du bist auch sehr fantasievoll, was Geschenke und „Unterhaltung auf Festivitäten“ (zum Beispiel mein runder Geburtstag) angeht.

Herzlichen Glückwunsch von Marina

Ich kann mich noch gut an unsere letzte Weihnachtsfeier erinnern. Es war ein schöner und lustiger Abend. Meine Currywurst war sehr scharf. Als der Kellner kam und fragte, ob alles in Ordnung ist, sagtest du: „ Ja, es ist alles gut. Nur die junge Dame bräuchte einen Feuerlöscher.“ Wir haben alle herzlich gelacht.

Herzlichen Glückwunsch von Jessika

Egal, wie der Tag war... du hast auch mittags, wenn ich zum Dienst komme, immer noch ein offenes Ohr für mich. Ich bin sehr gerne Teil eures Teams und freue mich auf viele weitere Jahre.

Herzlichen Glückwunsch von Nadine

Zu meinem Geburtstag bekomme ich jedes Jahr ein Geschenk vom gesamten Team. Besonders freue ich mich aber immer über die Geburtstagskarte, in die du, liebe Angela, mir ein Gedicht oder ein paar nette Zeilen schreibst, die mich immer genau mitten ins Herz treffen. Dafür danke ich dir.

Sind das nicht schöne Erinnerungen an unsere gemeinsame Zeit?

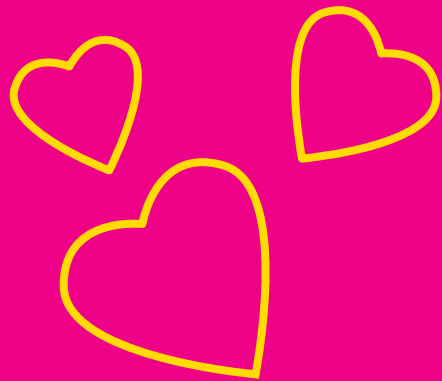
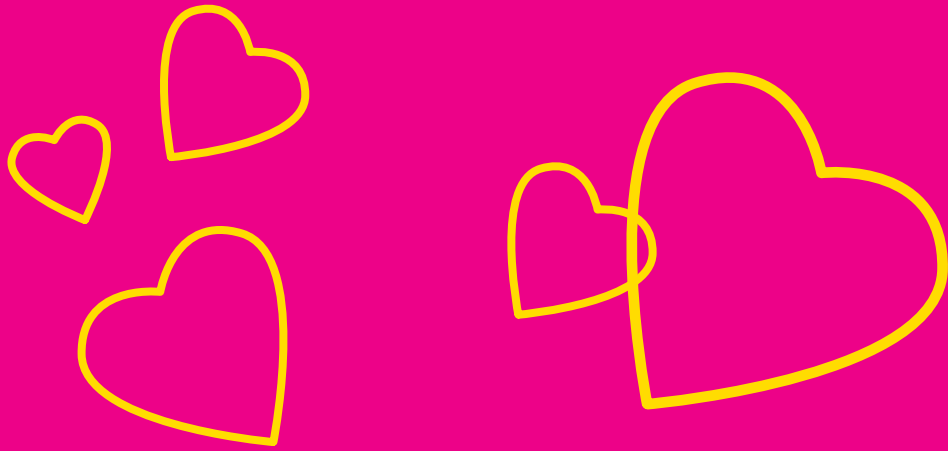
Liebe Angela, wir gratulieren dir ganz herzlich zu deinem Jubiläum und wünschen dir für die restlichen Jahre noch viele solcher schönen Erinnerungen! Deine Kolleginnen

PS: Die Kinder haben auch viele Wünsche für dich:
Ein Glitzerherz, Muffins....mit Schokostreuseln und einen Bagger !



»Ich erinnere mich an so viele schöne Events!«

Angela Lörke blickt zurück auf eine 25-jährige Amtszeit in der evangelischen KiTa Pusteblume...



ALS ICH VOR 25 JAHREN...



... die Leitung übernahm, hatte ich schon ein paar Berufsjahre hinter mir. Lange habe ich in einem Kinderheim gearbeitet, später fast vier Jahre in einer Kita in Altenholz. Ab dem 2. Januar 1998 übernahm ich dann die Verantwortung für diesen Kindergarten, den es bereits seit 24 Jahren gab. Das Wort Kindertagesstätte gab es noch nicht.

Was es gab, war ein Büro mit Schreibmaschine und Telefon mit Wählscheibe, weißen Gardinen, orangenen Schals und einer Pritsche! Sogar ein Waschbecken mit Spiegel stand im Büro zur Verfügung. Als Schreibtisch fungierte ein großer Tisch mit einem ganz normalen Stuhl davor.

Damals musste noch nicht viel Verwaltungsarbeit gemacht werden – was die Technik angeht - ging es ja jedem so!

So war ich eher in der Gruppe anzutreffen und nur ab und an im Büro. Mittlerweile ist es genau anders herum! Aber ich konnte den Einzug des Computers, der Disketten und des schnurlosen Telefons nicht verhindern....

In den 25 Jahren meiner Amtszeit ist viel passiert:

Zu Beginn gab es nur zwei Gruppen: Wir waren vier Erzieherinnen. Die Kita wurde um 13.00 Uhr geschlossen. Mitte 1998 wurde eine moderne Küche mit Spülmaschine eingebaut, wir durften uns Kindergeschirr anschaffen und mussten nicht mehr von Hand abwaschen! Im Jahr 2000 gab es einen Anbau für eine weitere Gruppe, den ich begleiten durfte. Die selbe Küche wurde in diesem Zuge verlegt. Sie steht bis heute! Auch ein neuer Fußboden wurde verlegt. Die KiTa bekam einen Namen.

Es wurde mehr Personal eingestellt. Da waren wir zu sechst.

Später gab es dann ein neues Dach. Nächste Baustelle waren die neuen Waschräume im „Altbau“. Weitere Bautätigkeiten folgten...

2012 nahmen wir unsere ersten Einjährigen auf! Zwei an der Zahl! An den Öffnungszeiten wurde wieder geschraubt - die KiTa schloss um 14.00 Uhr. Ab 2016 wurde die Öffnungszeit auf 16.00 Uhr erweitert. Weiteres Personal folgte. 2018 wechselten wir in die Trägerschaft des Kirchenkreises. Unser Personal stieg nun auf 10 pädagogische Mitarbeiterinnen.

Einige haben uns wieder verlassen, einige aus der ersten Stunde sind immer noch mit dabei. Gemeinsam sind wir älter geworden, haben gefeiert, ein offenes Ohr und Wort füreinander gehabt, Hochzeiten, Geburten, Trennungen und Verabschiedungen in den Ruhestand

miterlebt - auch mal getröstet, getrauert, oder miteinander geschwiegen...

Auch einige Pastoren durfte ich während meiner Zeit kennenlernen: Angefangen bei P. Eissing, es folgten Vakanzen, P. Jensen, P. Wischtukat (Vertretung) und zuletzt der am längstendiensthabende Pastor Heik.

Es müssen an die 500 Kinder und deren Eltern sein, die ich bislang kennen lernen durfte; es waren Begegnungen auf Augenhöhe und mit Respekt. Mir ist ein gutes Miteinander wichtig. Ich denke, dass mir das in den vergangenen Jahren ganz gut gelungen ist.

Das eine oder andere peinliche Zusammentreffen in der Mukkibude mit ehemaligen Kindern blieb nicht aus. Also peinlich war es nicht für mich!!!

Ich erinnere mich an so viele schöne Events: Tolle Sommerfeste und Ausflüge, tolle Projekte, Weihnachtsbastelabende und -basare,

Flohmärkte, Familiengottesdienste, Musicals, Kinderbibelwochen, Laternenumzüge, aber auch an schöne Momente mit den Kindern, die einem so viel Ehrlichkeit und Vertrauen schenken und und und

Ich könnte ja noch stundenlang weiter erzählen...

Aber – ich möchte nun innehalten und meine Rede mit einem Zitat beenden, das nicht von mir stammt, aber für jeden Tag zutreffend war und ist:

»Am Ende des Tages ist es nur wichtig, dass ein schöner Moment dabei war, der dich lächeln ließ!«

Und das ist in der Arbeit mit Kindern, Gott sei Dank, eigentlich jeden Tag so!!

Herzlichen Dank an alle, die mich anlässlich meines Jubiläums in der KiTa mit Blumen und Geschenken bedacht haben!!

Viele Grüße, Angela Lührke



Weihnachten in der KiTa

Unsere zukünftigen Schulanfänger probten einige Wochen lang ein besonderes Mitmachtheater. Die Weihnachtswanderung! In diesem Rollenspiel geht es um die Weihnachtsgeschichte, die von den Vorschulkindern, bei uns heißen sie Wuppianer, mit Leben gefüllt werden. In schönen Kostümen, mit gelerntem Text, machten sich die Darsteller auf den Weg in jeden Gruppenraum, um ein Stück der Geschichte dort aufzuführen. Und alle Kinder folgten ihnen. So erlebten alle Kinder hautnah, was Maria und Josef auf dem Weg zur Krippe erlebt hatten. Es wurden gemeinsam Lieder gesungen und gelauscht, was gesprochen wurde. Eine tolle Leistung. Danach wurde sich am Buffet gestärkt. Wir trafen uns dann in der Halle, um Lieder zu singen und auf den Weihnachtsmann zu warten. Aber plötzlich ging das Telefon... wer war wohl dran??

Der Weihnachtsmann!! Leider musste er absagen. Er lag mit einer schweren Grippe im Bett. So bat er mich darum, aus seinem Goldenen Buch vorzulesen, das seine Wichtel ins Büro gelegt hatten. Dann hatte er mir noch mitgeteilt, wo ich die Geschenke für die KiTa und für die Kinder finden würde. Zunächst las ich also aus dem Goldenen Buch vor. Danach suchten wir nach den Geschenken. Einen Sack, der gefüllt war mit den Geschenken für jedes Kind, fanden wir in der Abstellkammer. Ein Rasselei und Schokolade für jeden!! Für die anderen Geschenke mussten wir nach draußen. Die Kartons waren so groß, dass sie nur in der Holzwerkstatt Platz fanden. Wir holten sie dann herein und öffneten jeden Karton. Heraus kamen viele bunte, riesige Bausteine, mit denen nun jeden Tag in der Halle gebaut werden kann.

Angela Lührke



Bau - Start in der KiTa

Endlich ist es soweit! Lange wurde geplant, einige Zeit brauchte es, um das Geld zusammen zu bekommen und die Genehmigung zu erhalten.

Nun der erste Spatenstich! Großes Programm für die Kinder! Die Bauarbeiter kamen und mit ihnen ihr Arbeitsgerät. Ein Bagger, Schubkarre, Schaufel u.s.w.. Was für eine Aufregung und ein Gedränge an der Scheibe zum Außengelände. Das war besser als jedes pädagogische Angebot!! Endlich wird der Außenbereich der Altersgemischten Gruppe umgestaltet. So, dass durch den Abtrag des Hanges eine ca. 50m² neue Spielfläche für unsere Kleinsten entstehen konnte. Das war schon lange notwendig. Denn der Garten bot nicht viel Raum zum Rennen, Laufen, Fahren, Klettern und Spielen. Einziger

Wermutstropfen: unsere Kleinsten können nun die nächsten Wochen nicht im Garten spielen. Da musste für Alternativen gesorgt werden. Gut, dass Osdorf so einige schöne, öffentliche Spielplätze hat. Zur Not bot die KiTa-Halle auch Bewegungsmöglichkeiten. Nun freuen wir uns auf eine schöne, neu gewonnene Fläche, auf die ein schon lange gewünschtes Holzspielhaus mit Rutsche und Podest aufgebaut werden soll. Wir hoffen, dass dies noch in diesem Jahr passiert. Langsam erhält das Gelände ein neues Gesicht.

Wir sind allen von Herzen dankbar, die diese Aktion finanziell unterstützt haben. Danke dafür, dass wir dieses Projekt umsetzen konnten. Den Löwenanteil der Finanzierung hat unser Träger und die politische Gemeinde getragen.

Ein weiterer großer Teil kam durch Spenden von Familien aus der KiTa aber auch von ehemaligen Familien zusammen. Auch Spenden von uns wohlgesonnenen Privatpersonen halfen ein großes Stück bei der Finanzierung. Ebenfalls danken wir der Sparkasse und der Eckernförder Bank, die großzügig dieses Projekt unterstützt haben.

Angela Löhcke





»Bei uns werden alle aus der KiTa rausgeworfen, die nicht mehr wiederkommen. Natürlich auch der Pastor. Mach's gut, Thomas, es war eine schöne Zeit mit dir!«



Wir suchen Dich!

**DU HAST SPAß AN DER ARBEIT MIT KINDERN
UND LUST UNS UND UNSERE KINDER DURCH
UNSEREN KITA-ALLTAG ZU BEGLEITEN?
DANN MACH EIN FSJ/BFD BEI UNS!**

Die Kindertagesstätte befindet sich in Trägerschaft des Ev.-Luth. Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde. Der Träger der Freiwilligendienste „Freiwilliges Soziales Jahr“ und „Bundesfreiwilligendienst“ mit jährlich ca. 800 Freiwilligen ist das Diakonische Werk Schleswig - Holstein, Landesverband der Inneren Mission e.V., mit Sitz in Rendsburg. Den gesetzlichen Rahmen bilden das Jugendfreiwilligendienstgesetz (JFDG) bzw. Bundesfreiwilligendienstgesetz (BFDG).

Weitere Infos findest du in unseren Erfahrungsberichten von unseren ehemaligen FSJ- und BFD Kräften: FSJ und BFD in der Kita | Evangelische Kindertagesstätten - Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde

ev-kita-rd-eck.de



Folgende Bereiche haben wir für Dich im Angebot:

- Elementargruppen mit Kindern im Alter von 3-6 Jahren,
- Altersgemischte Gruppen mit Kindern im Alter von 1-6 Jahren

Was Dich erwartet:

- Ein abwechslungsreiches und spannendes Jahr in einer sozialpädagogischen Einrichtung
- Eigene Fähigkeiten entdecken und lernen Verantwortung für Dich und andere zu übernehmen
- Ein Team mit Spaß und Herzlichkeit
- Eine Begegnung auf Augenhöhe mit Wertschätzung und Respekt auf allen Ebenen
- Ein spannendes und abwechslungsreiches Einsatz- und Aufgabengebiet
- Einblicke in das Arbeitsfeld einer Erzieher*in/SPA, bei Wunsch als Leitung

Du bringst mit:

- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Herzlichkeit, Wertschätzung, Engagement und Kreativität
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Ein christliches Menschenbild und Freude an religionspädagogischen Themen

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung, gerne per E-Mail mit einem tabellarischen Lebenslauf.

Ev. Kindertagesstätte Osdorf »Pustebume« // Leitung: Angela Lührke
Zur Schule 4 // 24251 Osdorf
Tel.: 04346 - 7180 // E-Mail: kita.pustebume@kkre.de

DIE FORMEL
IST EINFACH

**Lebendiger Adventskalender
+ Lebendige Kirchengemeinde**
= *Weihnachtsstimmung pur*

Und auf die zuverlässige Wirkung dieser Formel konnten sich am 2. Adventssonntag auch wieder ca. 20 Gäste, die wir als Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft gemeinsam mit dem Chor Collegium Vocale an der Vater-Unser-Kirche im Rahmen des *Lebendigen Adventskalender* begrüßen konnten, wirklich verlassen.

Und das zu Recht, denn nachdem unser Pastor Thomas Heik, der im Übrigen sehr launig durch das Programm führte, alle Anwesenden sehr stimmungsvoll begrüßt hatte, legte der Chor auch schon unter der souveränen Leitung von Gertrud Schäfer mit einem gefühlvollen Querschnitt von klassischen wie auch weniger bekannten Weihnachtsliedern los. Ebenso sollten natürlich auch die Anforderungen *Lebendig* und *Aktiv* erfüllt werden, deshalb durften auch wir als ansonsten andächtige Zuhörer gerne mitsingen und ließen uns dazu auch nicht lange bitten. Die Besonderheit war, dass der Chor von innen aus dem Gemeindehaus durch die geöffneten Fenster zu uns als außenstehendem Publikum sang, so ähnlich wie bei „Inas Nacht“, nur umgekehrt.

Und in den Gesangspausen wurde sowohl vom Pastor eine andächtig schöne Weihnachtsgeschichte vorgelesen wie auch alle Gäste die

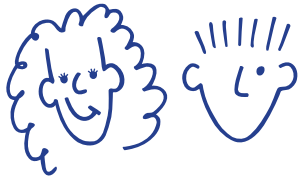
Gelegenheit für gute Gespräche nutzten. Aber das ist ja auch die Idee des *Lebendigen Adventskalenders*, an dem wir als lebendige Kirchengemeinde in unserer ebenso lebendigen Gemeinde auch in diesem Jahr traditionell wieder sehr gerne teilgenommen haben.

Da auch die sonstigen Zutaten, nämlich trockene kalte Witterung sowie heißer Punsch, stimmten, hatte sich eine sehr, sehr besondere vorweihnachtliche Stimmung entwickelt, die wohl alle nicht nur auf dem Nachhauseweg begleitete.

Und deshalb versprochen: Wir werden auch nächstes Jahr wieder mitmachen, seien Sie schon jetzt sehr herzlich eingeladen!

Andreas Claus





EINBLICK INS **WINTER-PROGRAMM!**

Liebe Pfadfinder, liebe Eltern!

Diesmal ein kleiner, vor allem bildlicher Einblick in unser Winter-Programm:

Im Dezember haben wir Osdorfer Wohld-Pfadfinder noch viele schöne vorweihnachtliche Stunden miteinander erlebt, bevor wir für den Januar wie immer in die Winterpause gegangen sind.

Die Höhepunkte im Dezember waren eine Fackelwanderung durch Osdorf beim Schein des Vollmonds in der letzten Gruppenstunde des Jahres, wobei sich die Fackeln und der Mond in der Helligkeit Konkurrenz machten, dann am 3. Advent der große gemeinsame Friedenslicht-Gottesdienst aller

Wohld-Pfadfinder in Gettorf, bei dem wir das Friedenslicht aus Bethlehem entgegengenommen und weiterverteilt haben und schließlich zum ersten Mal eine großartige Pfadfinder-Weihnacht mit Pfannkuchen-Braten über Lagerfeuer in einer wunderbaren verschneiten Winterwald-Landschaft.

Nun ist die Winterpause aber endlich vorbei und im März beginnen wir mit einem Wölflingslager im schönen Schloss Ascheberg am Plöner See.

Isabel Sonnenschein



TEXT und FOTO Isabel Sonnenschein



| KONFIRMATION |



KONFIRMATION **AM 14. MAI 2023**

| ANKÜNDIGUNGEN |

SOMMERKIRCHE

2023

Seit einigen Jahren beteiligen wir uns an der sogenannten Sommerkirche. Die Grundidee ist, dass es einen inhaltlichen Leitfaden gibt, nach dem in den verschiedenen Gemeinden des Dänischen Wohlds die Gottesdienste gestaltet werden. Es findet dann nicht an jedem Sonntag in den Sommerferien ein Gottesdienst in der eigenen Gemeinde statt, dafür aber einer in der Nachbarschaft im Dänischen Wohld. In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass diese Gottesdienste dann wesentlich besser besucht sind und ein gutes Verbundenheitsgefühl in der Region vermitteln. In diesem Jahr startet die Sommerkirche in Dänischenhagen (23. Juli), danach folgt Sehestedt (30. Juli).

An allen anderen Sonntagen dazwischen finden in den beteiligten Kirchengemeinden eigene Gottesdienste zu den gewohnten Zeiten statt.

A close-up photograph of several bright yellow sunflowers with dark brown centers, filling the right side of the page. A white rectangular text box is overlaid on the top right of the image.

23.07. / 10.00 Uhr
DÄNISCHENHAGEN
30.07. / 10.00 Uhr
SEHESTEDT

EINFACH ANMELDEN!

Welchen Sinn hat das alles?

Wieso lässt Gott das zu?

Hat Gott einen Plan für mich?

Ist der Tod das Ende?

Was geht mich die Bibel an?

War Maria wirklich Jungfrau?

In deiner Konfizeit kannst du diesen und anderen Fragen auf den Grund gehen – aber nicht nur das! **Die Konfigruppe bietet einen Raum für: Austausch und Diskussion, Freizeiten, Begegnungen und Erfahrungen. Du kannst:**

kreativ sein

Mitgestalten

Und Gott begegnen...

Was glaubst Du?

KONFI-ZEIT

Wir treffen uns ein Jahr lang alle zwei Wochen im Gemeindehaus, sofern die Pandemie es zulässt. Aber auch während des Lockdowns geht Konfer weiter: digital über App oder Mail und wir suchen stetig nach alternativen Wegen, miteinander im Kontakt zu bleiben. Für die Herbstferien ist außerdem eine Konferfreizeit geplant. Wir sind zuversichtlich, dass sie stattfinden kann.

Also – wenn du im April 2024 14 Jahre oder älter sein wirst, dann melde dich gleich an!

Mach mit!

Gemeinschaft erleben

über den Tellerrand schauen

*Anmeldungen bitte bis
31. Mai 2023*

*Wir freuen uns
auf dich!!*

Die Anmeldungen für die Konfirmationen 2024 können jetzt im Gemeindebüro vorgenommen werden:

**Tel. (04346) 9470 oder
info@kirche-osdorf.de**



APRIL 2023

02.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Maly
07.04.	10.00 Uhr	Karfreitag: Gottesdienst mit Pastorin Petersen
09.04.	15.00 Uhr	Ostersonntag: Gottesdienst mit Pastorin Seeler
10.04.	10.00 Uhr	Ostermontag: Gottesdienst mit Pastorin Petersen,
ab ca.	11.00 Uhr	anschließend Osterfrühstück in den Gemeinderäumen
12.04.	15.00 Uhr	Gemütliche Mittwochrunde
16.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Maly
23.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Seeler
30.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Petersen

MAI 2023

07.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Bruweleit
10.05.	15.00 Uhr	Gemütliche Mittwochrunde
14.05.	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Pastor Heik
18.05.		Himmelfahrt: kein Gottesdienst
21.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Bruweleit
28.05.	10.00 Uhr	Pfingstsonntag: Gottesdienst mit Pastorin Petersen
29.05.		Pfingstmontag: kein Gottesdienst

JUNI 2023

04.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Bruweleit
11.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Bruweleit
14.06.	15.00 Uhr	Gemütliche Mittwochrunde
18.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Bruweleit
25.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Petersen

JULI 2023

02.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Bruweleit
09.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Bruweleit
12.07.	15.00 Uhr	Gemütliche Mittwochrunde
16.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Petersen
23.07.	10.00 Uhr	Sommerkirche in Dänischenhagen
30.07.	10.00 Uhr	Sommerkirche in Sehestedt

HINWEIS: Gern dürfen Sie auch weiterhin eine FFP2- oder medizinische Maske tragen, es ist jedoch keine Pflicht mehr. Grundsätzlich bitten wir Sie die jeweils geltenden Bestimmungen im Rahmen der Corona-Situation zu beachten! Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kirchengemeinde/ Wiedereintrittsstelle (Name, Anschrift) Jahrgang Lid. Nr.

Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft, Weberberg 5, 24251 Osdorf

Aufnahme/Wiederaufnahme
Anmeldung

Name *

Vornamen *

Anschrift * (Straße, Hausnr.)

Anschrift * (PLZ, Ort)

Geburtsname Familienstand Bitte auswählen...

Geschlecht * Bitte auswählen:

Geburtsdatum *

Geburtsort * Taufort Taufkonfession

Taufdatum

Taufstätte Konfirmationsort

Konfirmationsdatum

Konfirmationsstätte

Aufnahmedatum * Aufnahmeort *

Aufnahmestätte *

Pastorin/Pastor * (Vorname, Name) Konfession vor Austritt

Aufnahmeort * Aufnahmeort * Austrittsort (Standesamt/Kirchgericht)

Austrittsdatum

Bemerkungen

Ich beantrage die Aufnahme/Wiederaufnahme
Die Änderung meiner steuerlichen Merkmale werde ich veranlassen.

(Ort, Datum) (Unterschrift Antragsstellerin/Antragsteller bzw. Eltern/iges. Vertreter)

Entscheidung über die (Wieder-)Aufnahme

Herr/Fr. ist am mit Wirkung für die Wohnortkirchen-
gemeinde in die ev. Kirche (wieder-) aufgenommen worden.

Die Änderung meiner st.

(Ort, Datum)

Entscheidung

Herr/Fr. ist am mit Wirkung für die Wohnortkirchen-
gemeinde in die ev. Kirche (wieder-) aufgenommen worden.

mit * markierte Felder sind Pflichtfelder

*Herzlich Willkommen
in der Kirchengemeinde
Osdorf - Felm - Lindhöft!*

Formulare für die Aufnahme oder Wiederaufnahme in die Kirchengemeinde finden Sie unter:

www.kirche-osdorf.de

Oder rufen Sie uns auch gerne an unter:

Tel.: (04346) 9470

*Ein Frohes Osterfest und
eine schöne Frühjahrs-Zeit
wünscht Ihre Kirchengemeinde
Osdorf - Felm - Lindhöft!*

IMPRESSUM

TREFFPUNKT **KIRCHE**

HERAUSGEBER KIRCHENGEMEINDE OSDORF-FELM-LINDHÖFT

KIRCHENBÜRO Heike Radke, Weberberg 5, 24251 Osdorf, Telefon: (04346) 9470,
E-Mail: info@kirche-osdorf.de

KIRCHENGEMEINDERAT Vorsitzende Imke Petersen

REDAKTION

Vi.S.d.P.: Imke Petersen

Weberberg 5, 24251 Osdorf, Telefon: (04346) 9470, E-Mail: info@kirche-osdorf.de

Andreas Claus, Heike Radke, Ingo Schmidtendorf, Isabel Sonnenschein

Ev. Kindertagesstätte Pustebblume Leiterin Angela Lührke, Zur Schule 4,
24251 Osdorf, Telefon: (04346) 7180, E-Mail: kita.pustebblume@kkre.de

GESTALTUNG Gabriele Hennecke

TITEL-FOTO (Kirchenfenster) Jan Petersen

DRUCK Hansadruk und Verlag GmbH & Co. KG, Hansastraße 48, 24118 Kiel

TREFFPUNKT **KIRCHE** Verteilung an alle Haushalte, Auflage 2000 Stück

BANKVERBINDUNG Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft
Evangelische Bank, IBAN: DE03 5206 0410 8106 4041 20, BIC: GENODEF1EK1

ÖFFNUNGSZEITEN KIRCHENBÜRO

Dienstag und Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr, Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von Pixabay

HELFFEN AUCH SIE – SPENDEN SIE JETZT!



Zentrum für Kirchliche Dienste / **Stichwort: UKRAINE HILFE**
IBAN: DE89 5206 0410 0806 4041 20, BIC: GENO DEF1 EK1



Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft

Weberberg 5 | 24251 Osdorf | Tel. (04346) 9470 | info@kirche-osdorf.de
www.kirche-osdorf.de